

AN:SPRECH:BAR

gemeinsam sprach:stark



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

gefördert durch:

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



AN:SPRECH:BAR

- Landesweites Projekt
- Umsetzung durch die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld
- Ziele: Ehrenamtliche Strukturen unterstützen, Vielfalt durch geschlechtergerechte Sprache sichtbar machen
- Gefördert von der Staatskanzlei des Landes NRW
- Handelt im Sinne der Engagementstrategie des Landes

Engagementstrategie NRW

- Ziel: Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement verbessern und mehr Menschen für ehrenamtliche Aktivität begeistern
- Umsetzung: Einrichtung einer Landesservicestelle, Förderprogramme
- Handlungsfelder und Ziele (u.a.):
 - Teilhabe für alle ermöglichen – Vielfalt anerkennen
 - Organisationen weiterentwickeln – Kompetenzen stärken
 - Engagement anerkennen – Image stärken- Engagierte gewinnen
 - Engagementlandschaft koordinieren und vernetzen
 - Engagement in unterschiedlichen Lebensphasen ermöglichen

Bildungsangebote NRW

 **AKTUELLE
BILDUNGSANGEBOTE**

18 Ergebnistreffler

21
Januar 2023
10:00 Uhr, Solingen und
online

WORKSHOP
ZIVIO 2.0 Strategieworkshop für Vereine - Teil 1: Management von gemeinnützigen Vereinen

Modulare Reihe

Bund Alevitischer Gemeinden e. V. (BAG)

Der erste Teil unserer Workshop-Reihe zur Strategieentwicklung gemeinnütziger Vereine widmet sich dem Vereinsmanagement. Im Fokus stehen folgende Fragen: Wie werden die Mission und die Ziele festgelegt? Welche Erfolgskennzahlen existieren und wie kann die gemeinnützige Wirkung gemessen werden? Wo liegen die Herausforderungen der Führung und welche Transparenzstandards existieren? Was ist bezüglich Haftung und Honorargestaltung zu beachten? Wie gewinnt man ehrenamtliche Mitarbeiter?

21
Januar 2023
11:00 Uhr, Siegburg

WORKSHOP
Grenze im Ehrenamt erkennen

Einzelmaßnahme

Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e. V.

Bei diesem Seminar wird es darum gehen, den Teilnehmenden die sich Ehrenamtlich engagieren darzulegen, welche Grenzen sie beachten müssen. Hierzu zählen gesundheitliche Grenzen, finanzielle Grenzen, zeitliche Grenzen und gesetzliche Grenzen.



 BERATUNG UND
UNTERSTÜTZUNG

 ANERKENNUNG

 VERNETZUNG, AKTEURE
UND STRUKTUREN

 NRW ENGAGIERT SICH

 AKTUELLES

 ENGAGIERT IN NRW VON
A-Z

 SUCHE

LANDESSERVICESTELLE FÜR
BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

FÖRDERPROGRAMME UND
FÖRDERZUGÄNGE

RECHTLICHE
HINWEISE

QUALIFIZIERUNG UND
WEITERBILDUNG

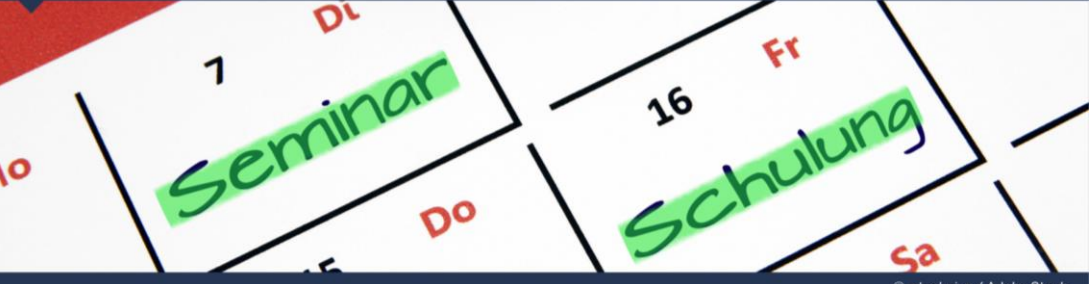
ENERGIEPREISKRISE
UND ENGAGEMENT

UKRAINE UND
ENGAGEMENT

NEWSLETTER

[Startseite](#) > [Beratung und Unterstützung](#) > [Qualifizierung und Weiterbildung](#) > [Bildungsangebote für Engagierte](#)

Bildungsangebote für Engagierte
Bildungsangebote für Engagierte





„Warum eine geschlechtergerechte Sprache?“

- Sprache erzeugt Bilder.
- Sprache kann Auswirkungen auf die Berufswahl haben.
- Sprache kann Vielfalt sichtbar machen.
- Sprache kann Frauen und andere Geschlechter stärken.





Sprache erzeugt

Bilder

Wald

Kaffee

Urlaub

Blume

...

Weitere Fakten:

- Auch psychologische Studien zeigen, dass sich die meisten Menschen bei Sätzen, die im generischen Maskulinum formuliert sind, Männer vorstellen.*
- Durch das generische Maskulinum fühlen sich einige von uns nicht angesprochen und damit auch nicht mitgemeint oder sogar ausgeschlossen.

**<https://www.tandfonline.com/doi/pdf/10.1080/0163853X.2018.1541382>*

Sprache macht Vielfalt sichtbar

- Respekt, Wertschätzung und Toleranz drücken sich auch in unserer Sprache aus.
- Sprache kann Zuschreibungen, Ausgrenzungen und Diskriminierungen vermeiden.
- Im schulischen und ehrenamtlichen Kontext ist es von Bedeutung, alle mitzunehmen. Dabei kann unter anderem eine inklusive Sprache helfen.
- Für Kinder eröffnen sich deutlich mehr Berufsbilder, wenn zumindest die männliche und weibliche Form bei der Berufsvorstellung erwähnt wird.*

* <https://econtent.hogrefe.com/doi/abs/10.1027/1864-9335/a000229?journalCode=zsp>

Wie kommuniziere ich geschlechtergerecht?

Frauen sichtbar machen

Um sicherzugehen, dass in Formulierungen auch Frauen miteingeschlossen sind, sollten zumindest auch weibliche Formen genutzt werden. Hierdurch können speziell Frauen sichtbar gemacht und gestärkt werden.

Beispiel: **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Um alle Geschlechter anzusprechen, empfehlen wir geschlechterumfassende Formulierungen oder die Nutzung des Gendersterns.

Geschlechtervielfalt sichtbar machen

Nicht alle Menschen identifizieren sich als **Frau** oder **Mann**.

Es gibt viele Möglichkeiten alle Geschlechter sichtbar zu machen. Besonders eignet sich hier der Genderstern oder auch Asterisk (*) genannt.

Beispiel: **Mitarbeiter*innen**

Der Genderstern kann auch gesprochen werden: Der Stern steht dann für eine kurze Sprechpause (Beispiel „Spiegel-ei“ oder „The-ater“).

Geschlechterumfassende Formulierungen

Auch mit geschlechterumfassenden und sprachlich einfachen Formulierungen können alle Geschlechter angesprochen werden.

Beispiel: **Mitarbeitende**
Sporttreibende
oder **Menschen, die Sport treiben**

Was haben ehrenamtliche Strukturen von der AN:SPRECH:BAR?

- **Sensibilisierung für Diskriminierungsmechanismen:**
 - Kompetenzen im Umgang mit Diversität lernen.
 - Ausschlüsse erkennen und vermeiden.
- **Eine Haltung entwickeln.**
- **Schlüsse für sich und z.B. für den Verein ziehen:**
 - Leitbilder erarbeiten.
 - Sich zu Vielfalt und Diversität zu positionieren.
- **Eine Ansprechpartnerin bei Fragen und Unsicherheiten.**

Die AN:SPRECH:BAR bietet:

MATERIAL:BAR

- Handreichungen, Leitfäden
- Plakate
- Videos

WISSENS:BAR

- Fort- und Weiterbildungsangebote wie Workshops
- Vernetzungstreffen
- Meets & Talks
- Fachtag

Veranstaltungshinweise

Ende März/ Anfang April

2. TALK:BAR in Bielefeld

10.05.2023

Fachtag zu geschlechtergerechter
Sprache

Ende Juni

TALK:BAR mit dem Landessportbund
Münster

Rückblick:

28.02.2023

TALK:BAR mit der FUMA im OWLs

Internetseite und Kontakt

<https://www.bielefeld.de/ansprechbar>



an:
sprech:
bar

E-Mail:

ansprechbar@bielefeld.de

WIR SIND AN:SPRECH:BAR



an:
sprech:
bar



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

gefördert durch:

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen

